

Acker-Schachtelhalm

Equisetum arvense



Landratsamt
Biberach

Lebensweise	Ausdauernde Pflanze; die im Frühjahr zunächst erscheinenden, sporentragenden Triebe verschwinden bald. Die danach ausgebildeten, nicht sporentragenden Sprosse überdauern die ganze Vegetationszeit. Rhizome zuweilen mehrere Meter lang und bis 1 m tief hinabreichend, vielfach verzweigt und mit knolligen Verdickungen. Sporenverbreitung durch den Wind über große Distanzen, durch Wasser, Menschen und Tiere übermittelt.
Standort	Auf lockeren, offenen Sand- und Lehmböden, Wegränder, Bahndämme und Schuttplätze.
Geographische Verbreitung	In den kalten, gemäßigten und wärmeren Zonen der ganzen Erde mit Ausnahme der Tropen.
Wirtschaftliche Bedeutung	In Feldern und Äckern oft als Platzräuber und Stickstoffzehrer mit Tendenz zur Massenausbreitung und dann von erheblicher Schädigung. Wichtiges Unkraut auf Bahndämmen und Industrieland.

